

Versuchsfeldführung

Köfering. Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten veranstaltet am Donnerstag, 24. Juni, um 9 Uhr zusammen mit dem Verband für landwirtschaftliche Fachbildung (VLF) und dem Club der Landwirte die Versuchsfeldführung durch die Getreide-Landessortenversuche in Köfering. Treffpunkt ist beim Versuchsfeld an der Straße Köfering/Thalmassing.

ALTENTHANN

Altenthann. Pfarrei: Heute, Montag, 20 Uhr, Gebetskreis im Pfarrhof. Das Pfarrbüro ist morgen, Dienstag, von 16.30 bis 18.30 Uhr geöffnet.

Altenthann. PWB/Frauenbund: Morgen, Dienstag, 7.30 Uhr, Abfahrt des PWB beim Gasthaus Graml mit dem Schulbus nach Regensburg zur Wolfgangswache. Der Frauenbund fährt am Mittwoch, 23.6., zur Wolfgangswache; Abfahrt 18 Uhr, mit Privatautos. Anmeldungen nimmt Maria Kammermeier, Telefon 09408/456, entgegen.

Altenthann. Damengymnastik: Heute, Montag, 20 Uhr, Steppen; Mittwoch, 23.6., 19 Uhr, Gymnastik Gruppe I, ab 20 Uhr Gruppe II, jeweils in der Mehrzweckhalle.

Altenthann. Kirchenchor: Heute, Montag, 19 Uhr, Probe.

Altenthann. Nordic Walking: Morgen, Dienstag, 18.30 Uhr, Treffpunkt im Otterbachtal, Brücke.

Altenthann. Stockschißen: Heute, Montag, und Donnerstag, 24.6., 19 Uhr, Trainingsmöglichkeit.

Altenthann. Gemeinde: Morgen, Dienstag, entfällt die Amtsstunde. Gemeinderatssitzung nicht am Dienstag, 6.7., sondern Montag, 5.7., bereits um 19.30 Uhr.

Altenthann. Kindergruppe NET: Mittwoch, 23.6., 15.45 bis 17.45 Uhr, Treffen.

Altenthann. FFW-Atemschutzgeräteträger: Donnerstag, 24.6., 19.15 Uhr, Übung auf der Atemschutzstrecke Neutraubling.

Altenthann. DJK: Samstag, 26.6., 16 Uhr, Johannifeier mit Kinderprogramm auf dem Sportgelände; für die gesamte Bevölkerung.

Pfaffenfang. „Immergrünshützen“: Samstag, 26.6., Teilnahme mit Uniform und Fahne an der Schießstandeinweihung vom Schützenverein „Zum Wasserstein“ Kaspelshub. Abfahrt 17 Uhr, am Vereinsheim. Im Anschluss Fahrt zum Schützenverein „Gemütlichkeit“ Mauth, dort ab 18 Uhr Johannifeier.

Heute Sonnwendfeier

Neutraubling. Die Sudetendeutsche Landsmannschaft lädt am heutigen Montag zu ihrer traditionellen Sonnwendfeier auf das Festgelände am See ein. Der Treffpunkt hierzu ist am St.-Michael-Platz und der Abmarsch des Fackelzuges erfolgt um 21.30 Uhr. Die Mitglieder der Sudetendeutschen Landsmannschaft sollen sich recht zahlreich auf dem St.-Michael-Platz einzufinden, um als eigenständige Gruppe im Fackelzug mitzumarschieren. Zu dieser Veranstaltung, bei der Bürgermeister Heinz Kiechle eine Ansprache halten wird, sind alle Landsmannschaften und Vereine sowie alle Neutraublinger Bürger willkommen. Neben der musikalischen Umrahmung der Feier erfolgt auch wieder das traditionelle Kranzwerfen der Landsmannschaften als Gruß an die Heimat.

Der Sonnwendfeier schließt sich außerdem das Fackelschwimmen der Wasserwacht Neutraubling an. Der Brauch, die Sommersonnenwende zu feiern, stammt aus vorchristlicher Zeit. Dabei spielte, wie auch heute noch, das Feuer eine große Rolle. Man glaubte, bei der Sonnenwende würde die Sonne von feindlichen Dämonen angegriffen. Diese versuchte man durch allerlei Abwehrzauber zu vertreiben. Seit 1951 wird in Neutraubling jährlich eine Sonnwendfeier mit Unterstützung der Stadt durchgeführt.



Joachim Wolbergs lobte die Arbeit der SPD im Landkreis. – Die neue Vorstandschaft der Kreis-SPD hat große Pläne.



(Fotos: Arwanitaki)

Von der Kreisdelegiertenversammlung der SPD

Kritik an Konzept der Mittelschule geübt

Probleme ignoriert und Verantwortung weitergereicht – Kreisvorsitzender Hummel bestätigt

Landkreis. (ar) Die Erfahrungen der vergangenen Jahre sowie die Planungen für die Zukunft standen im Mittelpunkt der diesjährigen Kreisdelegiertenkonferenz der SPD in Eichhofen. Der bisherige und inzwischen in seinem Amt bestätigte erste Vorsitzende Rainer Hummel kündigte in diesem Rahmen den Anstoß einer Leitbilddiskussion an, ebenso wie er eine innerparteiliche Neuerung unter der Berücksichtigung inhaltlicher, organisatorischer und finanzieller Aspekte anstrebt.

Eine aussagekräftige Mappe wurde den Besuchern der Kreisdelegiertenkonferenz gleich bei der Registrierung in die Hand gedrückt. Neben der Statistik lieferten ein Pressepiegel und eine Auflistung der Veranstaltungen einen Überblick über die Aktivitäten der bisherigen Vorstandschaft. 57 Delegierte waren in die Brauerei Eichhofen gekommen, um über die bisher geleistete Arbeit und die weiteren Planungen informiert zu werden und natürlich um turnusgemäß die neue Vorstandschaft zu wählen. Seit seinem Amtsantritt hätten Wahlen die Geschehnisse des Bezirksverbandes stark geprägt und viel Kraft und Geld gekostet, erinnerte Kreisvorsitzender Hummel an die vergangenen Jahre und freute sich auf eine Amtsperiode ohne diese Belastungen, um andere anstehende Probleme aktiv angehen zu können.

„Man muss der Realität ungeschminkt ins Auge schauen, um auf diese Weise neues entwickeln zu können“, lautete die Prämisse des Kreisvorsitzenden, denn er will sich dafür einsetzen, dass zur Entwicklung der Partei neue Prozesse in Gang kommen. Mit dem neuen Kreisvorstand will man nun den Einstieg in eine temporäre Projekt-

arbeit wagen, um auf diese Weise auch Nichtmitgliedern der Vorstandschaft die Möglichkeit zur Mitwirkung zu offerieren. Mittels vielfältiger Veranstaltungsformen sollen dann die Ergebnisse an die Öffentlichkeit gebracht werden.

Stärkere Vernetzung

Als derzeit konkret Themen nannte Hummel in diesem Zusammenhang den Klimaschutz und die Bildungspolitik. Der Klimaschutz müsse zwar „zentral gedacht, jedoch kommunal umgesetzt“ werden, betonte er und sah derartige Konzepte zudem als wirtschaftliche Chance. Im Hinblick auf die Bildungslandschaft kritisierte er jedoch die Mittelschulen, da dieses Konzept aus Sicht der SPD die wirklichen Probleme einfach ignoriere und man versuche, sich vor klaren Reformen zu drücken und die Verantwortung an die Kommunen weiterzureichen.

Die Organisation bereitet der SPD aufgrund kleiner Ortsvereine oftmals Probleme. Hummel schlug daher vor, Schulungen für neue Ortsvorsitzende anzubieten, die Kooperation benachbarter Verbände zu forcieren und im Falle sehr kleiner Ortsgruppen sogar einen Zusammenschluss ins Auge zu fassen. Generell plädierte er für eine stärkere Vernetzung und die verstärkte Einbeziehung der Ortsvereine in die Kreistagspolitik.

Die Gäste auf der Kreisdelegiertenversammlung sparten nicht mit Lob für die Arbeit und das Engagement im Landkreis. Joachim Wolbergs wünschte sich zudem die Rückkehr der Sozialdemokratie auf allen Ebenen, da sie für Menschlichkeit stehe. Man müsse sich ausschließlich darauf konzentrieren, was „für die Menschen, die Region

und das Land gut ist,“ mahnte er und prognostizierte für die kommenden Wahlen große Erfolge der SPD. MdL Margit Wild nutzte die Gelegenheit, alle derzeit in der Politik relevanten Punkte anzuschneiden und kam dabei zu dem Schluss, dass die derzeitige Koalition nicht regieren könne.

Kooperation fruchtbar

Zum Ende der Veranstaltung berichtete Fraktionssprecher Hans Dechant aus der Kreistagspolitik und sprach hier in erster Linie die Verkehrsproblematik an. Positiv äußerte er sich über die Kooperation mit der CSU, denn auf diese Weise trügen die Entscheidungen im Kreistag auch die Handschrift der SPD, meinte er und führte einige Beispiele, wie die Belassung der Kreisumlagenhöhe oder aber die Investitionen in die Bildung, als Verdienste der SPD an.

Die Neuwahlen

Da der Kreisvorstand bereits konkrete Kandidatenvorschläge ausgearbeitet hatte, gestalteten sich die Wahlen der neuen Vorstandschaft als ausgesprochen unproblematisch. Der erste Vorsitzende Rainer Hummel, Kallmünz, wird nun von den Stellvertretern Barbara Rapp, Hainsacker, Astrid Siedentop, Neutraubling, und Karl Söllner, Brunn, unterstützt. Zum Kassier wählte man Peter Konz, Aufhausen, und zur Schriftführerin Madlen Melzer, Schierling. Zum Organisationsleiter wurde Hubert Wittmann, Aufhausen, bestimmt, zur Seniorenbeauftragten Erika Simm, Kallmünz, und zur Bildungsbeauftragten Ursula Hildebrandt, Donaustauf.

Die Verbindung zur Gewerk-

schaft wird Reinhard Peter, Tegernheim, aufrecht erhalten. Als Revisoren fungieren in Zukunft Silvia Gaßner, Eberhard Krüger und Otto Wöhr. Die Jusos werden mit David Nowotny in der Vorstandschaft vertreten sein. Im Übrigen werden Josef Weitzer, Johann Dechant, Petra Weiherer-Griesbeck, Georg Thaler, Ulrike Riederer, Armin Buchner, Anna Maria Förstner, Regina Klemm, Isabella Walter, Franz Kröninger, Matthias Jobst, Annemarie Krangemann, Sebastian Schmidmeier, Renate Kunze, Christian Engl und Johann Festner aktiv in der Vorstandschaft mitwirken.

Bilanz der Jungkicker

Sarching. Bei den Spielen in der vergangenen Woche konnten die D7-Junioren des SV Sarching ihr letztes Spiel gegen den VfR Regensburg mit 4:2 Toren für sich entscheiden und sicherten sich mit 16 Punkten den vierten Platz in der Rangliste. Die F-Jugend musste sich mit einem 0:5 dem SV Obertraubling geschlagen geben.

SCHIERLING

Eggmühl. Jazzabteilung: Am morgigen Dienstag treffen sich alle Mitglieder der Jazzabteilung um 18.15 Uhr an der Schule zum Radfahren. Bei schlechter Witterung Training in der Schulturnhalle zu den üblichen Anfangszeiten.

Eggmühl. Schützenverein: Morgen, Dienstag, um 19 Uhr Übungs- und Vereinsmeisterschaftsschießen für alle Aktiven.

Eggmühl. Sportverein „Einrad-Stars“: Morgen, Dienstag, von 15.30 bis 17 Uhr Training der Gruppe 2 in der Schulturnhalle.

Eggmühl. SVE-AH: Am Mittwoch um 19 Uhr Training auf dem Sportplatz.

Inkofen. Sängerrunde: Heute um 20 Uhr Chorprobe im Vereinslokal Bomer in Inkofen für die Serenade am 26. Juni.

Inkofen. Stockclub: Morgen, Dienstag, und am 25. Juni um 19 Uhr Damen- und Herrentraining auf den Stockbahnen. Hobbyschützen willkommen.

Schierling. Kolpingfamilie: Die Kolpingfamilienbande trifft sich erst am 24. Juni um 20 Uhr im „Centro“ zur Jahresplanung, da am Dienstag eine Terminüberschneidung mit dem Bücheravortrag im Pfarrheim besteht.

Schierling. Männerturnen: Heute, Montag, um 16.30 Uhr Gymnastik für Rentner in der Turnhalle der Placidus-Heinrich-Schule.

Schierling. Photoclub: Am 25. Juni um 20 Uhr Clubabend im Gasthaus „Zur Post“ Rossmeier.

Schierling. TV/Leichtathletik-Abteilung: Morgen, Dienstag, von 16.30 bis 18 Uhr Übungsstunde für die Jahrgänge 2004 bis 1999 (Leichtathletik auch für die „Kleinen“). Dienstag von 17.45 bis 19.15 Uhr und Mittwoch von 16 bis 17.30 Uhr Training der Jahrgänge 1998 bis 1993, je nach Witterung Schulturnhalle oder Hartplatz. Donnerstag trainieren die Jahrgänge 2000 bis 1993 von 17.15 bis 18.45 Uhr in der Mehrzweckhalle Schierling.

Die Polizei meldet

Grauen BMW zerkratzt

Neutraubling. Am Samstag zwischen 11.30 und 12.45 Uhr zerkratze ein bisher unbekannter Täter zwei Fahrzeugtüren eines in Neutraubling in der Pommernstraße auf dem Globusparkplatz abgestellten Pkw. Der beschädigte graue BMW 318i war zur Tatzeit auf der Südseite in der zweiten Parkreihe vor dem Haupteingang des Supermarkts abgestellt. Am Fahrzeug entstand ein Sachschaden in Höhe von 500 Euro. Täterhinweise werden von der PI Neutraubling, Telefon 09401/9302-0, entgegengenommen.

Jugendlicher mit Kopfverletzung

Neutraubling. In Neutraubling fuhr ein 17-Jähriger aus Unachtsamkeit gegen ein ordnungsgemäß am Fahrbahnrand parkendes Fahrzeug. Dabei stürzte der Jugendliche und verletzte sich leicht am Kopf. Er musste zur Behandlung seiner Kopf-

platzwunde in das Uni-Klinikum eingeliefert werden. Am parkenden Fahrzeug entstand ein Sachschaden in Höhe von rund 3000 Euro.

In Schulen eingebrochen

Thalmassing/Alteglöfshaus. Bislang unbekannt Täter drangen über ein Fenster in der Nacht auf Freitag in die Grundschule Thalmassing ein. Es wurden Büros und Aktenschränke durchwühlt sowie ein weiteres Fenster beschädigt. Entwendet wurden letztlich eine digitale Fotokamera der Marke Olympus und Kleingeld im Wert von 96,30 Euro. Demgegenüber steht ein im Verhältnis zur Beute sehr hoher Sachschaden von rund 3000 Euro. Für die Reparatur der Schäden muss zunächst der Träger der Schule, die Gemeinde Thalmassing, aufkommen. Auch in der Grundschule Alteglöfshaus-Köfering wurde eingebrochen: Von einem Schüler wurde am späten Freitagnachmittag eine eingeschlagene Seitenscheibe einer Türe am

Haupteingang der Schule bemerkt. Der aufmerksame junge Mann konnte zudem in der Aula eine Person weglafen sehen. Durch die herbeigerufenen Polizeistreifen konnte jedoch niemand mehr im Gebäude festgestellt werden. Ob in diesem Fall Gegenstände oder Wertmittel entwendet wurden, muss noch geklärt werden. Auch hier entstand ein höherer Sachschaden von etwa 1500 Euro.

Heftiger Familienstreit

Landkreis. Zu einem heftigen Familienstreit kam es am Freitagnachmittag in Schierling: Ein 18-Jähriger rastete aufgrund einer Meinungsverschiedenheit mit seiner Mutter aus und zerschlug einen Küchenschuh. Anschließend ging er auf seine Schwester los und trat diese mehrfach. Diese wurde dabei an Bauch und Rücken verletzt. Den jungen Wüterich erwartet eine Strafanzeige wegen Sachbeschädigung und Körperverletzung.